

[39135.] Schleunigst zurück erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Viefegang, Bromsilber-Gelatine. 3. Aufl.
2 M 25 λ netto.

Die geehrten Handlungen, welche Exempl. dieses Buches à cond. erhielten, sind am 12. August schon direct um Remission ersucht worden; auf obige Aufforderung werde ich mich aber berufen, wenn mir noch nach dem 1. October d. J. etwas remittirt wird. Ich nehme dann dieses Buch unter keinerlei Umständen zurück, auch nicht von ausländischen Handlungen!

Düsseldorf, 24. August 1883.

Ed. Viefegang's Verlag.

[39136.] Wir bitten um schleunige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Riecke, Bilder und Scenen aus dem Leben Martin Luther's. Cart. 1 M 20 λ ord., 90 λ netto.

— Gut zu verpacken. —

Tübingen, 22. August 1883.

Oslander'sche Buchhandlung.

[39137.] Hiermit bitte ich um gef. schleunige Rücksendung (per Commissionär) aller zur Remission berechtigten Exemplare von:

Grieben's Reise-Bibliothek.

Band 35. Das Fichtelgebirge u. die Fränkisch-Nürnberger Schweiz.
1 M 50 λ ord.

Ferner:

Deutsch-Italienisch. (Band II. der Sammlung praktischer Sprachführer.) Geb.
1 M 20 λ ord.

Ich erlaube mir, darauf hinzuweisen, dass sämtliche Handlungen, welche bei mir Rechnung haben, sich ausdrücklich verpflichtet haben, zurückverlangte Führer innerhalb drei Wochen vom Termine der Aufforderung ab zurückzusenden oder fest zu behalten.

Hochachtend

Berlin, 23. August 1883.

Albert Goldschmidt.

[39138.] Zurück erbitte schleunigst alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Aus Sturm u. Noth. Broschirt 4 M netto.

— do. Gebunden. 5 M 70 λ netto.

— do. Kaiser-Ausgabe. 18 M 75 λ netto.

Nach dem 1. October a. c. kann ich Remittenden nicht mehr gestatten.

Berlin, den 23. August 1883.

J. D. Schorer.

[39139.] Erbitte zurück alle Exemplare von:
Osthoff, der gesamte Eisenbahnbau. Heft 1.
da ich derselben zur Completirung bedarf.

Leipzig.

Karl Scholtze.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[39140.] Zum 1. October wird ein tüchtiger junger Mann als Gehilfe gesucht.
Offerten unter G. B. 23. befördert die Exped. d. Bl.

Fünfundzigster Jahrgang.

[39141.] Eine Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht zum sofortigen Antritt einen tüchtigen Gehilfen, welcher bereits längere Zeit in einem Verlagsgeschäft thätig war. Gute Handschrift, Routine im Vertriebswesen sind Hauptfordernisse. Offerten nebst Zeugnissen werden erwartet unter Chiffre M. Z. 95. Leipzig, Hauptpostamt postlagernd.

[39142.] Für ein Papier-Grossgeschäft wird ein intelligenter Gehilfe aus dem Buchhandel gesucht. Sorgfältiges Arbeiten und gute Handschrift Bedingung. Anerbieten unter # 105. an die Exped. d. Bl.

[39143.] Wegen Erkrankung suche ich per sofort einen Gehilfen. Derselbe muss der polnischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein. Offerten erbitte direct.

Krakau, im August 1883.

S. A. Krzyzanowski.

[39144.] Zu baldigem Antritt wird für eine Buch- u. Kunsthandlung ein jüngerer Gehilfe gesucht. Besonders gewünschte Eigenschaften: Gute Handschrift, Ordnungsliebe und zuverlässiges, gewandtes Arbeiten. Gehalt 75 Mark pro Monat. Offerten m. Zeugn. u. m. Photogr. unter A. Z. 3. postlagernd Altona erbeten.

[39145.] Ich suche einen gut empfohlenen zuverlässigen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt, gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist und gute Literatur- und Sprachkenntnisse besitzt.

Nürnberg.

Franz Büching.

[39146.] Ich suche zu sofortigem Eintritt, zur Aushilfe, eventuell dauernd, einen zuverlässigen jüngeren Gehilfen und bitte nur moralisch und sittlich gut empfohlene Herren um umgehende Offerten.

Bremerhaven, den 23. August 1883.

B. B. Hoffmann.

[39147.] Zum 1. October d. J. kann ein junger Mann, welcher die Secunda eines Gymnasiums besucht hat, in meiner Buchhandlung als Lehrling eintreten.

Jena.

Hermann Dabis

(Deistung'sche Buchhandlung).

Gesuchte Stellen.

[39148.] Ein junger Buchhändler, den ich warm empfehlen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen pr. October Stellung in einem Leipziger Verlags- und Commissionsgeschäft.

Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Nürnberg, 15. August 1883.

Franz Büching.

[39149.] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, welcher Anfang October seine 3½-jährige Lehrzeit bei mir beendigt und den ich für die vorkommenden buchhändlerischen Arbeiten bestens empfehlen kann, suche ich eine Stelle als Gehilfe in einer Sortimentsbuchhandlung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

A. L. Ritter in Arnberg.

[39150.] Ein bestbelemundeter Buchhändler mit empfehlenden Zeugnissen sucht für die nächsten Monate, event. erst vom Oct. ab, eine interimistische Stellung im Verlag, Sort. od. Ant. Gen. Offerten mit Angabe der Bedingungen erb. unter E. N. # 1001. durch die Exped. d. Bl.

[39151.] Für einen sehr empfehlenswerthen Gehilfen, der über 12 Jahre in zum Theil bedeutenden Geschäften thätig war, 28 Jahre alt und militärfrei ist, vorzügliche Sortiments- und Sprachkenntnisse besitzt und beste Zeugnisse und Referenzen aufweisen kann, suche ich einen wirklich dauernden Posten im Verlag oder Sortiment. Der Betreffende würde sich namentlich für einen Vertrauensposten eignen und kann auf Wunsch Caution stellen. — Eintritt möglichst zum 1. October. Gef. Offerten unter Chiffre: „Lebensstellung“ erbitte ich mir direct per Post.
Leipzig. Otto Klemm.

[39152.] Ein militärfreier junger Gehilfe mit Gymnasialbildung sucht Stellung in einem größeren Sortimentsgeschäft. Derselbe gehört dem Buchhandel seit 4 Jahren an, spricht und schreibt mit Geläufigkeit französisch u. russisch und versteht auch etwas englisch. Ansprüche bescheiden. Der Eintritt kann sofort oder zum 1. October stattfinden. Angebote werden erbeten durch Hermann Schulze in Leipzig.

[39153.] Ein militärfreier Buchhändler, der sich demnächst etabliren will, sucht für sofort Stelle als Gehilfe in einer kleineren, aber gut eingerichteten Buch- und Musikhandlung Mittel- oder Süddeutschlands, die Suchender eventuell käuflich übernehmen könnte. Gefällige Offerten unter L. M. 9. an Herrn Brauereibesitzer F. Ruhn in Gumbinnen (Ostpreußen) erbeten.

[39154.] Für den Sohn eines Collegen, welcher seit 9 Jahren im Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel thätig ist u. im Druderei- u. Verlagswesen einige Kenntnisse besitzt, wird zum 1. Octbr. oder später Stellung in einem gediegenen Sortiment gesucht. Derselbe ist evang., militärfrei, besitzt Sprachkenntnisse, sowie genaue Kenntniss aller buchhändlerischen Arbeiten und ist bewandert im Verkehr mit einem feinen Publicum; auch stehen ihm vorzügliche Zeugnisse und Referenzen zur Seite.

Gef. Offerten sub H. E. 18. übermittelt die Exped. d. Bl.

[39155.] (Vertrauensposten.) — Der langjährige Leiter einer Verlagsbuchhandlung und größeren Buchdruckerei nebst Papiergeschäft sucht eine selbständige, dauernde Stellung als Disponent in gleicher Branche.

Reflectent ist sicher in allen Bureauarbeiten, vertraut im Umgang mit dem Geschäftspersonal und Publicum und ist bei streng solidem Charakter ein tüchtiger Geschäftsmann. Die besten Empfehlungen stehen zur Seite. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre O. V. # 26.

[39156.] Antiquar. — Ein junger Mann mit Sprachkenntnissen, seit 9 Jahren im Antiquariate thätig, im Ausarbeiten wissenschaftlicher Fachkataloge bewandert und an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung. Gef. Offerten zu richten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre H. S. 50.

[39157.] Für einen jungen Mann von 22 J., militärfrei, welcher beinahe 2 Jahre in meiner Buchhandlung thätig war und von mir bestens empfohlen werden kann, suche ich auf sofort, event. später eine Stelle.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Offerten erbitte direct an mich.
Bruchsal. Ernst Kapff.